

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Weißenfels -Baptisten-

im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland
Körperschaft des öffentlichen Rechts



Anschrift: 06667 Weißenfels, Naumburger Straße 73, **Homepage:** www.christus-kirche-wsf.de, **Kontakt:** info@christus-kirche-wsf.de

Leitfaden der Gemeinde Weißenfels

Wahlkommission

Die Wahlkommission hat zur Durchführung der Wahlen zum Gemeinderat auf der Grundlage der Gemeindeordnung und der Wahlordnung folgende Aufgaben zu erfüllen:

1) Vorbereitung der Wahl: Die Wahlkommission...

- a) ermöglicht die Kandidatenbenennung, indem sie im Gemeindebrief den Termin der Gemeindestunde zwecks Kandidatenbenennung bekanntgibt und auf die schriftliche Einreichung der Kandidaten bis zu einem von ihr festgelegten Zeitraum hinweist (Anlage 1a – Formular Information für den Gemeindebrief). Jedes Gemeindemitglied darf nur einmal seinen Kandidatenvorschlag schriftlich abgeben (Anlage 2 – Formular Kandidatenbenennung).
- b) wertet die Kandidatenvorschläge aus (Anlage 3 – Formular Auswertung der Kandidatenbenennung), indem sie:
 - die Anzahl der Nennungen ermittelt,
 - die Zulassungsvoraussetzungen der Kandidaten prüft,
 - die Reihenfolge der Kandidaten nach Anzahl der Nennungen feststellt
- c) befragt die Kandidaten in der Reihenfolge der meisten Nennungen, ob sie sich zur Wahl zu stellen. Es werden nur so viele Kandidaten befragt, bis die beabsichtigte Anzahl für die Wahlliste erreicht ist.
- d) erstellt die Wahlliste. Für den Fall, dass mehr als 9 Kandidaten zur Verfügung stehen, streicht die Wahlkommission die Kandidaten mit den geringsten Nennungen. Bei enger Stimmenverteilung kann die Wahlliste bis auf 12 Kandidaten erweitert werden.
- e) gibt die Wahlliste mindestens einen Monat vor der Gemeinderatswahl im Gemeindebrief bekannt (Anlage 1b – Formular Information für den Gemeindebrief)
- f) hält Briefwahlstimmzettel mit Umschlag bereit (Anlage 4 – Formular Übersicht der ausgegebenen Briefwahlstimmzettel, Anlage 5 – Formular Briefwahlstimmzettel)

2) Wahlablauf: Die Wahlkommission...

- a) eröffnet die Gemeinderatswahl.
- b) erläutert das Ausfüllen des Stimmzettels (Anlage 6 - Formular Stimmzettel) und weist darauf hin, dass
 - nur maximal 6 Personen hinter dem Namen eindeutig angekreuzt werden dürfen,
 - keine handschriftlichen Bemerkungen hinzugefügt werden dürfen,
 - leer abgegebene Stimmzettel als Stimmenthaltungen gewertet werden.
- c) teilt die Stimmzettel aus und sammelt sie nach dem Ausfüllen wieder ein.

- d) zählt die Stimmzettel zusammen mit den Briefwahlstimmzetteln aus.
- e) führt über das Ergebnis der Wahl ein Protokoll (Anlage 7 – Formular Wahlprotokoll).
- f) gibt das Wahlergebnis bekannt.
- g) bittet die Gewählten nach vorn und fragt, ob sie die Wahl annehmen.
- h) bittet ein oder zwei Gemeindemitglieder, für den neu gewählten Gemeinderat zu beten.
- i) bedankt sich im Namen der Gemeinde bei den ausscheidenden Gemeinderatsmitgliedern.

3) Berufung und Bestätigung des Gemeindeleiters, des stellvertretenden Gemeindeleiters und des Kassenverwalters.

- a) Der neu gewählte Gemeinderat zieht sich zur Beratung zurück und beruft nach Möglichkeit aus seiner Mitte den Gemeindeleiter und seinen Stellvertreter sowie den Kassenverwalter.
- b) Die Wahlkommission leitet die Bestätigung der berufenen Personen durch die Gemeindeversammlung mit Hilfe der auszuteilenden Bestätigungszettel (Anlage 8 – Formular Bestätigungszettel), zählt diese aus und trägt das Ergebnis in das Protokoll ein. Die Gemeindeversammlung bestätigt die Berufung. Als bestätigt gelten Personen, die mindestens 50 % der Ja-Stimmen der anwesenden Gemeindemitglieder erhalten.
- c) Die Wahlkommission nennt die bestätigten Personen und bittet ein oder zwei Gemeindemitglieder, für die bestätigten Personen zu beten.
- d) Das Wahlprotokoll wird von der Wahlkommission unterzeichnet, kopiert und das Original dem allgemeinen Protokollbuch hinzugefügt. Die Kopie behält die Wahlkommission.
- e) Die Wahlkommission veranlasst die Veröffentlichung des Wahlergebnisses im Gemeindebrief und die Aktualisierung der Gemeindeforumseite.

Anlagen:

1. Formular Informationen für den Gemeindebrief
2. Formular Kandidatenbenennung
3. Formular Auswertung Kandidatenbenennung
4. Formular Übersicht der ausgegebenen Briefwahl-Stimmzettel (Umschläge bereithalten)
5. Formular Briefwahlstimmzettel
6. Formular Stimmzettel
7. Formular Wahlprotokoll
8. Formular Bestätigungszettel
9. Übersicht des zeitlichen Ablaufs der Gemeinderatswahl
10. Auszug aus der aktuellen Gemeindemitgliederliste (eventuell als Folie zur Kandidatenbenennung)

Beschlossen vom Gemeinderat am 04. September 2008 in Weißenfels

Die gesetzlichen Vertreter der Gemeinde:

Reinhard Machus

Christina Riewe

Siegel

Anlage 1 – Informationen für den Gemeindebrief

a) Erste Information für den Gemeindebrief:

Liebe Gemeindemitglieder,

anlässlich der Gemeinderatswahl am __.__.____ möchte die von der Gemeindeversammlung am
____ berufene Wahlkommission, bestehend aus _____, _____ und
_____ folgende Information bekannt geben:

Kandidaten zur Gemeinderatswahl können zur Gemeindestunde am __.__.____ schriftlich benannt
werden. Für Gemeindemitglieder, die an diesem Termin verhindert sind, können ihre Vorschläge bis zum
__.__.____ bei der Wahlkommission einreichen.

b) Zweite Information für den Gemeindebrief:

Liebe Gemeindemitglieder,

die Wahlkommission gibt für die Gemeinderatswahl am __.__.____ die Wahlliste in alphabetischer
Reihenfolge bekannt:

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____
7. _____
8. _____
9. _____

Die Gemeindemitglieder werden gebeten, an der Gemeinderatswahl teilzunehmen. Für den Fall der
Verhinderung kann per Briefwahl gewählt werden. Die Briefe sind bei der Wahlkommission erhältlich und
spätestens vor Beginn der Gemeinderatswahl bei der Wahlkommission abzugeben.

c) Dritte Information für den Gemeindebrief:

Liebe Gemeindemitglieder,

die Wahlkommission gibt hiermit das Ergebnis der Gemeinderatswahl vom __.__.____ bekannt.
Zum Gemeinderat gewählt wurden (in alphabetischer Reihenfolge):

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____

Zum Gemeindeleiter wurde _____,

zum stellvertretenden Gemeindeleiter wurde _____,

zum Kassenverwalter wurde _____

vom neu gewählten Gemeinderat berufen und von der Gemeindeversammlung in ihrem Amt bestätigt.

Anlage 2 – Kandidatenbenennung

Bitte maximal 6 Gemeindemitglieder notieren
als Vorschlag für die Wahlliste:

Anlage 3 – Auswertung Kandidatenbenennung

Benannte Gemeindemitglieder	Strichliste	Anzahl der Nennungen	21. Lebensjahr vollendet	min. 2 Jahre Mitglied einer Bundes-gemeinde	Reihenfolge nach Anzahl der Nennungen	Bereitschaft zur Kandidatur erklärt am:
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		

Daraus ermittelte Wahlliste in alphabetischer Reihenfolge:

1.	7.
2.	8.
3.	9.
4.	(10.)
5.	(11.)
6.	(12.)

Anlage 5 – Briefwahlstimmzettel

zur Wahl des Gemeinderats der
Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Weißenfels
am __.__.____:

Es sind maximal 6 Kandidaten hinter dem Namen
anzukreuzen.

Der Stimmzettel ist im verschlossenen Umschlag
spätestens vor Beginn der Gemeinderatswahl bei
der Wahlkommission abzugeben.

Kandidaten in alphabetischer Reihenfolge:	
1.	<input type="checkbox"/>
2.	<input type="checkbox"/>
3.	<input type="checkbox"/>
4.	<input type="checkbox"/>
5.	<input type="checkbox"/>
6.	<input type="checkbox"/>
7.	<input type="checkbox"/>
8.	<input type="checkbox"/>
9.	<input type="checkbox"/>

Anlage 6 – Stimmzettel

zur Wahl des Gemeinderats der
Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Weißenfels
am __.__.____:

Es sind maximal 6 Kandidaten hinter dem Namen
anzukreuzen.

Kandidaten in alphabetischer Reihenfolge:	
1.	<input type="checkbox"/>
2.	<input type="checkbox"/>
3.	<input type="checkbox"/>
4.	<input type="checkbox"/>
5.	<input type="checkbox"/>
6.	<input type="checkbox"/>
7.	<input type="checkbox"/>
8.	<input type="checkbox"/>
9.	<input type="checkbox"/>

Anlage 7 – Wahlprotokoll

zur Wahl des Gemeinderates der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Weißenfels

Datum:..... _____

Ort: _____

Anwesende stimmberechtigte Gemeindemitglieder: _____

Stimmzettel per Briefwahl:..... _____

Zur Wahl abgegebene Stimmzettel:..... _____

Insgesamt gültige Stimmzettel:..... _____

Insgesamt ungültige Stimmzettel:..... _____

Stimmenthaltung (nichts angekreuzt):..... _____

Kandidaten der Wahlliste <small>Nachname, Vorname</small>	Strichliste <small>Hilfe zum Auszählen der Stimmzettel</small>	Stimmen <small>Anzahl der Stimmen</small>	Reihenfolge <small>wichtig für eventuelles Nachrücken der Kandidaten</small>	gewählt <small>als gewählt geltende Kandidaten ankreuzen</small>
1.				<input type="checkbox"/>
2.				<input type="checkbox"/>
3.				<input type="checkbox"/>
4.				<input type="checkbox"/>
5.				<input type="checkbox"/>
6.				<input type="checkbox"/>
7.				<input type="checkbox"/>
8.				<input type="checkbox"/>
9.				<input type="checkbox"/>

Der Gemeinderat beruft nach Möglichkeit aus seiner Mitte den Gemeindeleiter, seinen Stellvertreter und den Kassenverwalter. Die Gemeindeversammlung bestätigt die Berufung. Als bestätigt gelten Personen, die mindestens 50 % der Ja-Stimmen der anwesenden Gemeindemitglieder erhalten.

berufene Person	Amt	Abstimmung der Gemeindeversammlung			bestätigt
		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	
	Gemeindeleiter				<input type="checkbox"/>
	Stellvertretender Gemeindeleiter				<input type="checkbox"/>
	Kassenverwalter				<input type="checkbox"/>

U n t e r s c h r i f t e n d e r W a h l k o m m i s s i o n

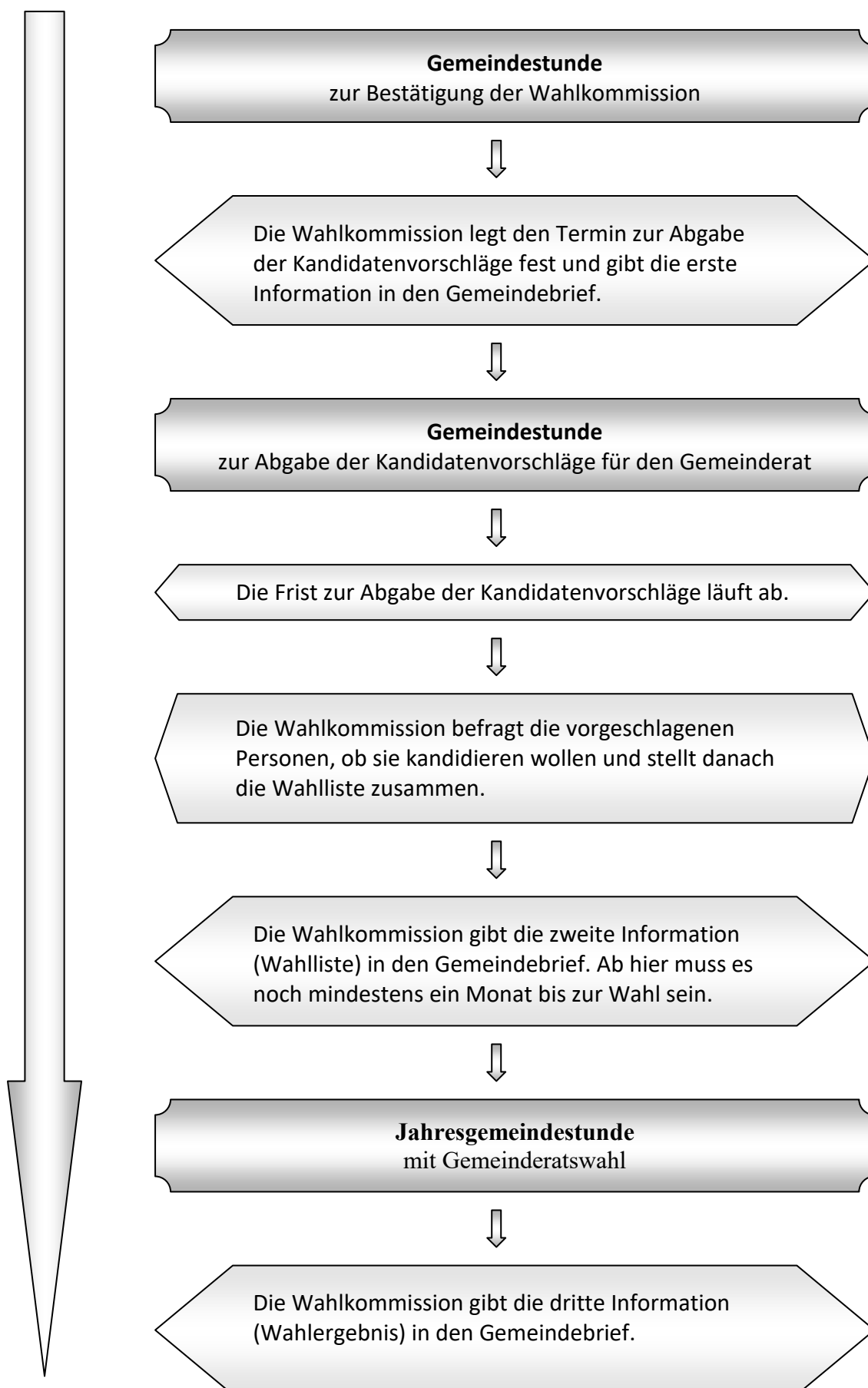
Anlage 8 – Bestätigung der berufenen Personen

zur Wahl des Gemeinderats der
Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Weißenfels
am __.__.____:

Bitte ankreuzen, ob die durch den Gemeinderat
berufene Personen bestätigt werden oder
nicht.

berufene Person	Ja	Nein
Gemeindeleiter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
stellvertretender Gemeindeleiter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kassenverwalter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Anlage 9 – Übersicht über den zeitlichen Ablauf der Gemeinderatswahl



Anlage 10 – Auszug aus der aktuellen Gemeindemitgliederliste

Stand: __.__.____